



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

LXXIV. Markgraf Otto belehnt Degenhart von Wesenberg mit Besitzungen  
in Grossow, die ihm durch den Tod Günthers von Wedel heimgefallen sind,  
am 30. Dezember 1369.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

de Schyvelbein cum ceteris. Datum Tangermunde, Anno domini MCCCLXIX, feria III ante elizabet vidue.

Aus Dickmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives fol. 253.

LXXIV. Markgraf Otto belehnt Degenhart von Wefenberg mit Besitzungen in Grossow, die ihm durch den Tod Günthers von Wedel heimgefallen sind, am 30. Dezember 1369.

Wir Otto etc. Bekennen —, das wir den vesten manne degenharte von wefenberg, vnsem liben getrowen, vnd synen rechten erben vorligen haben vnd vorlihen ouch mit diesem briefe in deme dorffe zu Grossow ses huben, gelegen by dem suluen dorffe, vnd das drittendel von eyner houen vnd das dritteyl des sydesten gerichtes yn deme selben dorffe vnd XVI scepel rogen jerlicher rente in der molen daselbest vnd XXX schillinge vinckenougen von deme krüge vnd den druttentel donne birs vnd seges, mit ackern, gewonnen vnd vngewonnen, mit phaten (sic), zinsen, renten, mit allen rechten, eren, nutzen, fruchten, fryheiden, gnaden etc., als es der veste man Gunter von wedel seliger von vns gehat hat vnd fredelichen besessen, vnd von synes do-des wegen an vns gefallen ist, vorbas von vns zu eynen rechten lene zu habende etc. In cuius etc. Presentibus Haffone de wedel, milite, wernhero de aluenfleuen, Mathia de bredowe cum ceteris. Datum Stoltzenborgk, Anno domini M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> LXIX<sup>o</sup>, dominico die infra octaas natiuitatis cristi.

Aus Sachwitz'scher Abschrift.

LXXV. Markgraf Otto überläßt an Hasso, Bedego und Tize von Wedel von Uchtenhagen für ihre Ansprüche an Bellen das wüste Dorf Helpe, am 14. April 1371.

Wir Otto etc. Bekennen etc., das wir den erbarn vesten luten hassen vnd wedigen, Ritters, vnd Titzen, knechte, brudern von wedel von vchtenhagen, — vnd eren rechten erben, dar vmb das sy vorlassen haben das gud czu bellen vnd was sy rechtickeit dar an hadden, vorgudet vnd vorligen haben vnd vorguden vnd vorlien mit diesem briue das wuste dorff zu helpede mit alle de, dy dar zu vorle(gen) vnd vvorlegen, also das die jene, die das selbe dorff vnd gud von vns nu zu lehn haben, vortmer zu lene entphan vnd haben sullen von den egenan-ten hern hassen, hern wedigen etc. allezeit ane wedersprake, mit allen rechten, eren, nutzen etc. — Presentibus Geueh. de Aluenfleue, milite, Geuehardo seniore et Ottone Morner. Datum Soldin, anno M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> LXXI<sup>o</sup>, feria secunda post quasimodogeniti.

Aus Sachwitz'scher Abschrift.